

# Veranstaltungs- und Presse-Info

Sonnabend, 26. Mai, 19.30 Uhr,

Theater Frankfurt / Theater im Schuppen e. V., Sophienstr. 1, Frankfurt (Oder):

Lesung und Gespräch mit:

**Ralf Döscher**, Frankfurt (Oder), freier Journalist und Mitautor

zur *Autobiographie* von **Hans-Joachim Lauck**:

## ***Edel sei der Stahl, stolz der Mensch***

***Erinnerungen eines Kombinatdirektors und Ministers***

Was Karl Döring für das EKO in Eisenhüttenstadt war, lebte in ähnlicher und zugleich anderer Weise Hans-Joachim Lauck als Generaldirektor des Qualitäts- und Edelstahlkombinats in Brandenburg/Havel. Wer weiß heute noch, dass in der märkischen Streusandbüchse des Landes Brandenburgs zwei Drittel des Rohstahls der DDR erzeugt – und veredelt! – wurden, neben Eisenhüttenstadt vor allem in Hennigsdorf und Brandenburg/H.? Lauck erzählt in seiner Autobiographie spannend harte und heitere Geschichten vom Gelingen und Scheitern aus seiner Zeit verantwortlicher Mitgestaltung der DDR-Wirtschaft – bis hin zu seiner Tätigkeit als Minister, der ein Viertel der gesamten Warenproduktion der DDR zu verantworten hatte. Dinge wie filigraner Betonstahl, der begehrte Wohnwagenanhänger *QEKjunior* (ein Exemplar steht als besondere Bibliothek heute auf dem Campus der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt), der Pkw *Wartburg* oder Begegnungen mit Vorgesetzten aus dem SED-Politbüro, westdeutschen Konzernvorständen sowie Hans Modrow, Lothar de Maizière und Klaus von Dohnanyi spielten eine Rolle in seinem Leben – die wichtigste jedoch *seine* Mitarbeiter, Stahlkumpel, Arbeiter und Ingenieure, die er immer wieder zu neuen Leistungen, verbunden mit Stolz auf das Geschaffene zu motivieren verstand. Hoch interessant für die Zuhörer am Abend des europäischen Champions-League-Finales dürfte in diesem Sinne auch das Kapitel Fußball sein, das vom sensationellen Weg der *BSG Stahl Brandenburg* aus der DDR-Liga in den europäischen Wettbewerb berichtet. Ermöglicht hatten dies unter anderem einige geheimnisvolle Deals – berührt davon war auch der *FC Vorwärts Frankfurt (Oder)* – und vor allem Menschenkenntnis, die Lauck im Interesse seines Werks, seiner Stadt und der Region immer wieder geschickt einsetzte ...

Laucks Geschichten aufgeschrieben hat sein Biograf Ralf Döscher, der das 2017 im Verlag Das Neue Berlin erschienene Buch vorstellen und aus ihm lesen wird.

Weitere Informationen rund um das Buch finden sich über diese links:

<https://www.eulenspiegel.com/images/verlag/medien/2055-lauck-stahl.pdf>

<http://www.eulenspiegel.com/verlage/das-neue-berlin/titel/edel-sei-der-stahl-stolz-der-mensch.html>

**Eintritt:** 12 EUR / ermäßigt 8 EUR / Studenten u. Schüler 5 EUR

### **Kontakt:**

Theater Frankfurt/Theater im Schuppen e.V.

Sophienstraße 1, 15230 Frankfurt (Oder)

Telefon: 0335 64957

Email: [christina-org@theater-ff.de](mailto:christina-org@theater-ff.de)

[lidia-org@theater-ff.de](mailto:lidia-org@theater-ff.de)

Web: [www.theater-ff.de](http://www.theater-ff.de)

**oder:** Ralf Döscher

Freiberuflicher Journalist und Buchautor

Wolfsweg 5, 15236 Frankfurt (Oder)

Telefon: 0335 5215011

mobil: +49 (0) 171 79 377 58

Email: [ralf-doescher@t-online.de](mailto:ralf-doescher@t-online.de)